

Donnerstag den 12. Februar 1903.

Deutscher Reichstag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

Berlin, 10. Februar.

Wie der Tagesordnung steht zunächst die Interpellation Nigler (loni) wegen Ermordung von Weisheit an Kräftigster Stelle.

Staatsminister v. Tschammer und Kapp hat sich zur sofortigen Beantwortung bereit.

Abg. Nigler (loni) begründet die Interpellation, in der an den Reichstagspräsident die Frage gerichtet wird, ob er über die auf Grund der Reichstagsbeschlüsse vom 6. März 1901 angefallenen Erhebungen durch Bundesbehörden der Kriegskasse nicht schon im vorigen Jahre aufgeführt seien, wievielmal schon 1902, ebenfalls nicht im Jahre 1901.

Abg. Nigler (loni) begründet die Interpellation, in der an den Reichstagspräsident die Frage gerichtet wird, ob er über die auf Grund der Reichstagsbeschlüsse vom 6. März 1901 angefallenen Erhebungen durch Bundesbehörden der Kriegskasse nicht schon im vorigen Jahre aufgeführt seien, wievielmal schon 1902, ebenfalls nicht im Jahre 1901.

Abg. Nigler (loni) begründet die Interpellation, in der an den Reichstagspräsident die Frage gerichtet wird, ob er über die auf Grund der Reichstagsbeschlüsse vom 6. März 1901 angefallenen Erhebungen durch Bundesbehörden der Kriegskasse nicht schon im vorigen Jahre aufgeführt seien, wievielmal schon 1902, ebenfalls nicht im Jahre 1901.

Abg. Nigler (loni) begründet die Interpellation, in der an den Reichstagspräsident die Frage gerichtet wird, ob er über die auf Grund der Reichstagsbeschlüsse vom 6. März 1901 angefallenen Erhebungen durch Bundesbehörden der Kriegskasse nicht schon im vorigen Jahre aufgeführt seien, wievielmal schon 1902, ebenfalls nicht im Jahre 1901.

Abg. Nigler (loni) begründet die Interpellation, in der an den Reichstagspräsident die Frage gerichtet wird, ob er über die auf Grund der Reichstagsbeschlüsse vom 6. März 1901 angefallenen Erhebungen durch Bundesbehörden der Kriegskasse nicht schon im vorigen Jahre aufgeführt seien, wievielmal schon 1902, ebenfalls nicht im Jahre 1901.

Abg. Nigler (loni) begründet die Interpellation, in der an den Reichstagspräsident die Frage gerichtet wird, ob er über die auf Grund der Reichstagsbeschlüsse vom 6. März 1901 angefallenen Erhebungen durch Bundesbehörden der Kriegskasse nicht schon im vorigen Jahre aufgeführt seien, wievielmal schon 1902, ebenfalls nicht im Jahre 1901.

Abg. Nigler (loni) begründet die Interpellation, in der an den Reichstagspräsident die Frage gerichtet wird, ob er über die auf Grund der Reichstagsbeschlüsse vom 6. März 1901 angefallenen Erhebungen durch Bundesbehörden der Kriegskasse nicht schon im vorigen Jahre aufgeführt seien, wievielmal schon 1902, ebenfalls nicht im Jahre 1901.

Abg. Nigler (loni) begründet die Interpellation, in der an den Reichstagspräsident die Frage gerichtet wird, ob er über die auf Grund der Reichstagsbeschlüsse vom 6. März 1901 angefallenen Erhebungen durch Bundesbehörden der Kriegskasse nicht schon im vorigen Jahre aufgeführt seien, wievielmal schon 1902, ebenfalls nicht im Jahre 1901.

Die Weisheit erhalten. Anstatt bei jeder Gelegenheit Bier- und Tabaksteuer-Erhöhung zu empfehlen, sollte der Reichstag lieber einmal annehmbarere positive Vor schläge machen. Wenn die Regierung keine Vor schläge, so wird man vielleicht aus der Mitte des Hauses beitragen müssen.

Abg. Baasche (nlt.) tritt den Überlieferungen des Vortrags entgegen, als ob das Reich überhaupt noch nicht für die Veteranen gethan hätte. Es würde zu weit gehen, jedem über 60 Jahre Betaltete zu gewähren. Gegenwärtig ist allerdings die Zeit der Verteilung. Das Reich zahlt und die Einzelstaaten befragen die Verteilung. Es wäre besser, wenn die Sache in der Hand einer Centralstelle liege.

Abg. Oetgen (loni): Ich bin zwar Mitunterzeichner der Petition, aber doch nicht in den Betreffenden. Der Reichstag darf sich nicht zur Trampole der Frage jedes einzelnen machen, sondern muß immer das Ganze im Auge behalten. Gewiss will ich, daß für unsere Veteranen alles Mögliche geschieht, aber nicht auf Kosten der Invaliden. Und wenn man gar allen Schwachsinnigen, einerlei ob unterhaltungsbedürftig oder nicht, die Vereinerwähnung gibt, und wenn die Weisheit gar noch weitergingen, wobei wohl man denn die Mittel nimmt. Die Weisheit hat doch auch ihre Bedenken und ihr Erträgnis würde auch nicht entfernt ausreichen, um so weitgehende Ansprüche zu befriedigen. Wäre nicht die große Anwartschaft an den Reichstag, aber einen Eufemistmann habe ich doch auch nicht zu danken.

Abg. Gadenst (loni) äußert seine Genehmigung darüber, daß die Regierung im Vorjahre nachgegeben habe, so daß der Etat für die Veteranen erhöht werden konnte. Im Ganzen sei er mit den Vorschlägen einverstanden. Aber nach Lage der Finanzen sei es jetzt nicht möglich, so weitgehende Ansprüche zu befriedigen.

Abg. Gadenst (loni) äußert seine Genehmigung darüber, daß die Regierung im Vorjahre nachgegeben habe, so daß der Etat für die Veteranen erhöht werden konnte. Im Ganzen sei er mit den Vorschlägen einverstanden. Aber nach Lage der Finanzen sei es jetzt nicht möglich, so weitgehende Ansprüche zu befriedigen.

Abg. Gadenst (loni) äußert seine Genehmigung darüber, daß die Regierung im Vorjahre nachgegeben habe, so daß der Etat für die Veteranen erhöht werden konnte. Im Ganzen sei er mit den Vorschlägen einverstanden. Aber nach Lage der Finanzen sei es jetzt nicht möglich, so weitgehende Ansprüche zu befriedigen.

Abg. Gadenst (loni) äußert seine Genehmigung darüber, daß die Regierung im Vorjahre nachgegeben habe, so daß der Etat für die Veteranen erhöht werden konnte. Im Ganzen sei er mit den Vorschlägen einverstanden. Aber nach Lage der Finanzen sei es jetzt nicht möglich, so weitgehende Ansprüche zu befriedigen.

Abg. Gadenst (loni) äußert seine Genehmigung darüber, daß die Regierung im Vorjahre nachgegeben habe, so daß der Etat für die Veteranen erhöht werden konnte. Im Ganzen sei er mit den Vorschlägen einverstanden. Aber nach Lage der Finanzen sei es jetzt nicht möglich, so weitgehende Ansprüche zu befriedigen.

Abg. Gadenst (loni) äußert seine Genehmigung darüber, daß die Regierung im Vorjahre nachgegeben habe, so daß der Etat für die Veteranen erhöht werden konnte. Im Ganzen sei er mit den Vorschlägen einverstanden. Aber nach Lage der Finanzen sei es jetzt nicht möglich, so weitgehende Ansprüche zu befriedigen.

Abg. Gadenst (loni) äußert seine Genehmigung darüber, daß die Regierung im Vorjahre nachgegeben habe, so daß der Etat für die Veteranen erhöht werden konnte. Im Ganzen sei er mit den Vorschlägen einverstanden. Aber nach Lage der Finanzen sei es jetzt nicht möglich, so weitgehende Ansprüche zu befriedigen.

Abg. Gadenst (loni) äußert seine Genehmigung darüber, daß die Regierung im Vorjahre nachgegeben habe, so daß der Etat für die Veteranen erhöht werden konnte. Im Ganzen sei er mit den Vorschlägen einverstanden. Aber nach Lage der Finanzen sei es jetzt nicht möglich, so weitgehende Ansprüche zu befriedigen.

Abg. Gadenst (loni) äußert seine Genehmigung darüber, daß die Regierung im Vorjahre nachgegeben habe, so daß der Etat für die Veteranen erhöht werden konnte. Im Ganzen sei er mit den Vorschlägen einverstanden. Aber nach Lage der Finanzen sei es jetzt nicht möglich, so weitgehende Ansprüche zu befriedigen.

Abg. Gadenst (loni) äußert seine Genehmigung darüber, daß die Regierung im Vorjahre nachgegeben habe, so daß der Etat für die Veteranen erhöht werden konnte. Im Ganzen sei er mit den Vorschlägen einverstanden. Aber nach Lage der Finanzen sei es jetzt nicht möglich, so weitgehende Ansprüche zu befriedigen.

Abg. Gadenst (loni) äußert seine Genehmigung darüber, daß die Regierung im Vorjahre nachgegeben habe, so daß der Etat für die Veteranen erhöht werden konnte. Im Ganzen sei er mit den Vorschlägen einverstanden. Aber nach Lage der Finanzen sei es jetzt nicht möglich, so weitgehende Ansprüche zu befriedigen.

Abg. Gadenst (loni) äußert seine Genehmigung darüber, daß die Regierung im Vorjahre nachgegeben habe, so daß der Etat für die Veteranen erhöht werden konnte. Im Ganzen sei er mit den Vorschlägen einverstanden. Aber nach Lage der Finanzen sei es jetzt nicht möglich, so weitgehende Ansprüche zu befriedigen.

Abg. Gadenst (loni) äußert seine Genehmigung darüber, daß die Regierung im Vorjahre nachgegeben habe, so daß der Etat für die Veteranen erhöht werden konnte. Im Ganzen sei er mit den Vorschlägen einverstanden. Aber nach Lage der Finanzen sei es jetzt nicht möglich, so weitgehende Ansprüche zu befriedigen.

Staatsminister Graf v. Posadowski erklärt bezüglich der Verordnung für das Kulturministerium, daß dieser Vor schläge einbringen nicht gemacht werden sollen, und daß dies nicht geschehe, werde die Entscheidung nicht geändert werden. Eine Umfrage wegen der Ausnahmestufe für den Lebensabschluß ist seitens des Reichsversicherungsamtes nicht ergangen. Die Ausnahmestufe wird zum 1. April publiziert werden.

kleine Chronik.

Coblenz, 10. Februar. (Ueber ein schändliches Ungeheuer) wird aus Nassau (Reg.-Bez. Coblenz) berichtet. Bei dem benachbarten Ort Hanfen ist heute vorgefallen Sonntag das Vierer eines Fußwebers, in dem ein Brautpaar, die Mutter, die Schwester der Braut und ein befreundeter Frau lagen, bei dem Geranenden eines Hundertwebers. Der Wagen stürzte eine hohe Bergung hinunter. Die 60 Jahre alte Mutter, sowie die Freundin waren sofort tot. Die Braut wurde schwer verletzt.

Brüffel, 10. Februar. (Kontaktsproph.) Die Verhandlung gegen Rabino wegen der am 15. November von ihm bei der Bedienung auf dem Wagen des Königs abgetragenen Schäfte wurde zu Ende geführt. Es sprach der Verteidiger, sowie nochmals der Staatsanwalt. Die Geschworenen bejahten die beiden ihnen vorgelegten Schuldtaten, worauf Rabino zu lebenslänglichem Zuchthaus verurteilt wurde.

Paris, 10. Februar. (Die Springfluth) welche, wie schon gemeldet, die französischen Grenzschiffe mit Ostpreußen gerührt hat, soll 10000 Menschenleben, darunter auch einige tausend gerichtet haben. Sie wird mit der Katalonproph verhalten, die 1889 im Hafen von Nizza unter anderen zwei deutsche Kriegsschiffe zerstört hat. Der Gouverneur von Tahril verlangt dringende Geld- und Nahrungsmittel für die Ueberlebenden der kriegsgefährlichen Flut.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Stasgow, 10. Februar. (Ueberfluthungen) Der Glacis über die Ufer getreten und hat erhebliche Ueberfluthungen in der Nachbarschaft verursacht. In der Vorstadt Dalmarock sind die Bahnhöfen und andere wichtige Anlagen noch überfluthet. Der Schaden beläuft sich auf viele Hunderttausend. Verschiedene Häuser sind eingestürzt; die Erzeugen stehen tief unter Wasser. Jetzt ist die Fluth wieder im Sinken begriffen.

Advertisement for Gicht (Gout) medicine by Heinrich Trützsch, featuring a large 'Gicht' text and a small illustration of a person.

Advertisement for 'Das in letzter Zeit auf den Markt gebrachte Tilit-Mundwasser' (Tilit mouthwater) by Heinrich Trützsch.

Advertisement for 'Voranschickliches Wetter am 12. Februar 1903' (Weather forecast for Feb 12, 1903).

Large advertisement for 'Bruno Freytag Conformation' (Bruno Freytag Conformation) featuring a large 'Conformation' text and 'Für die schwarze und farbige Kleiderstoffe' (For black and colored dress fabrics).

Advertisement for 'Aufsicht' (Supervision) and 'Stettiner Portland-Cement' (Stettin Portland Cement) with a small illustration of a factory.

Advertisement for 'Klavier-Unterricht' (Piano lessons) by Jenny Eckhardt, 'Zähne im Hautschuk' (Teeth in skin), and 'Dr. Kirsch' (Dr. Kirsch).

Advertisement for 'Capitalien' (Capital) and '3000 Mark' (3000 Mark) with a small illustration of a person.

Advertisement for 'Techniker' (Technician) and 'Brauchen Sie Geld??' (Do you need money??) with a small illustration of a person.



Sichere Erträge!

Weine in der Gr. Brunnen-... 50 Ctr. Speisekartoffeln...

50 Ctr. Speisekartoffeln

weisse und rotte, bei höchsten... Haus-Verkauf...

Haus-Verkauf

Das Wäckerl 8 hierher... Dreifachmaschine...

Dreifachmaschine

mit Schälteil und zweier... Matierwaarenengedächft...

Matierwaarenengedächft

in weissen, Schlingen, nachweislich... Zu kaufen gesucht...

Zu kaufen gesucht

mit Herrschaft, Schuppen, Wägen... Hausbursche...

Hausbursche

geübt, Casé „Gohenzollern“... Schneider...

Schneider

gute Nacharbeiter, sucht... Alb. Drechsler Naohf...

Alb. Drechsler Naohf

1 jung. Schuhmachergeselle... Ed. Schneider...

Ed. Schneider

1 jung. Schuhmachergeselle... Hausbursche...

Hausbursche

geübt, Casé „Gohenzollern“... jünger Mädchen...

jünger Mädchen

zur Erlernung der Handarbeit... Stellen finden...

Stellen finden

Knechte, Burtschen, Mädchen... Knechte, Burtschen...

Knechte, Burtschen

Mädchen für Stadt und... Maschinenchlosser...

Maschinenchlosser

bei gutem Lohne in dauernde... Aufseher...

Aufseher

gehobener Kandidat od. Artillerie... Flaschenbierfahrer...

Flaschenbierfahrer

für Halle von Wäckerl... Wer Stellung sucht...

Wer Stellung sucht

in der Provinz od. in Halle... Flaschenbierfahrer...

Flaschenbierfahrer

in Halle von Wäckerl... W. Hackel, Steinweg 7.

Verkäuferinnen, Lernende. Eugen Freund & Co., Leipzigerstraße 5.

Laufbursche, Alex Michel, 1 Arbeitermutter, 1 Mann geübt, Reulicke, Kabak, Schreibhülfe...

Verdienst! Honierer zc., mit 25-30 M. Anlage Kapital, erwerben durch Ver...

Hausbursche, Casé „Gohenzollern“, Schneider, Alb. Drechsler Naohf, 1 jung. Schuhmachergeselle...

Stellen finden, Knechte, Burtschen, Mädchen für Stadt und Land, Maschinenchlosser...

Flaschenbierfahrer, in Halle von Wäckerl, Wer Stellung sucht in der Provinz od. in Halle...

Jüng. Stubenmädchen sucht, Knäuel, Goldbach bei Dierfeld, Verfert. Halle, Knäuel, Goldbach bei Dierfeld...

2 ordl. Mädchen, eine für Küche und Wasch, eine für Dienstdienst, Wintergarten, Magdeburgerstr. 66...

Wahfrau, 1. Dienstmädchen, 30-40 J. geübt, Dienstdienst, 6. Sing. Rindmühl, Knäuel, Goldbach bei Dierfeld...

Arbeiterinnen, über 16 Jahr, geübt, ein älteres, artifizielles, solides, frägliches Mädchen...

Stellen finden, Knechte, Burtschen, Mädchen für Stadt und Land, Maschinenchlosser...

Lehrling-Gesuch, 1. Schmeldelehrling, 2. Schmiedelehrling, 3. Schmiedelehrling...

Kochlehrling, 1. Pilser Urquell, 2. Hartfelderstraße 20, Junge Leute mit guter Schulbildung...

Kaufhaus H. Elkan, Leipzigerstraße 57, 1. Schmeldelehrling, 2. Schmiedelehrling...

Lehrlings-Gesuch, 1. Schmeldelehrling, 2. Schmiedelehrling, 3. Schmiedelehrling...

Stellen suchen, Beamter (sucht Beschäftigung), Arbeiter, Heizer und Maschinenist...

Techniker, 1. Schmeldelehrling, 2. Schmiedelehrling, 3. Schmiedelehrling...

Lehrling-Gesuch, 1. Schmeldelehrling, 2. Schmiedelehrling, 3. Schmiedelehrling...

Lehrling-Gesuch, 1. Schmeldelehrling, 2. Schmiedelehrling, 3. Schmiedelehrling...

Junger Mädchen, geübter, 1. Schmeldelehrling, 2. Schmiedelehrling...

Diverse, 1. Schmeldelehrling, 2. Schmiedelehrling, 3. Schmiedelehrling...

Medicinal-Tokayer, 1. Schmeldelehrling, 2. Schmiedelehrling...

Familien-Nachrichten, Todes-Anzeige, Karl Rudolph, im Alter von 88 Jahren...

Stellen finden, Knechte, Burtschen, Mädchen für Stadt und Land, Maschinenchlosser...

Stellen finden, Knechte, Burtschen, Mädchen für Stadt und Land, Maschinenchlosser...

Stellen finden, Knechte, Burtschen, Mädchen für Stadt und Land, Maschinenchlosser...



